

[\[Drucken\]](#)

14. Juni 2007

OB Dr. Hoffmann wird initiativ: „In Spitzengespräch rasch Klarheit über Fortgang der Regiostadtbahn herstellen“

Braunschweig. Mit Sorge betrachtet Braunschweigs Oberbürgermeister Dr. Gert Hoffmann die vom Zweckverband Großraum Braunschweig (ZGB) angekündigte Kostensteigerung für die Regiostadtbahn, bei der die Stadt Braunschweig allein für die unmittelbar mit dem Vorhaben verbundene Kostensteigerung rund 2,9 Millionen Euro mehr als bisher tragen soll.

„Die Stadt Braunschweig steht natürlich weiterhin zu diesem wichtigen Projekt. Es ist ein bedeutender Teil unseres Klimaschutzprogramms und der Verbesserung des ÖPNV. Aber auch gute Projekte verlangen ein strenges Kostenmanagement und Transparenz bei Kostensteigerungen“, erklärte Hoffmann. Da gäbe es noch Nachfragen der Stadtverwaltung beim Verband.

Zudem tauchten im Zusammenhang mit der Debatte um die Regiostadtbahn - erst recht nach diesen Kostensteigerungen - immer wieder Fragen über den weiteren Fortgang und die Gründe für das ständige Hinausschieben des Baubeginns auf. Je nach Sichtweise würden ihm gegenüber dann jeweils Verantwortliche entweder in Hannover oder beim Zweckverband ausgemacht. Irritiert dadurch habe er in einem persönlichen Gespräch den niedersächsischen Wirtschaftsminister Walter Hirche gebeten, in einem Spitzengespräch bei ihm mit den wichtigsten Verantwortlichen für dieses Projekt sich genau hierüber Klarheit zu verschaffen und insbesondere rasch alle Hürden für die schnelle Realisierung der Regiostadtbahn zu beseitigen. Der OB und der Minister vereinbarten einen Gesprächstermin, an dem außer ihnen selbst die Spitzen des ZGB und auch der Landesnahverkehrsgesellschaft teilnehmen sollen. Hoffmann erhofft sich daraus anschließend einen neuen Schub für das Projekt - mindestens Klarheit über den Fortgang.

Stadt Braunschweig - Pressestelle - Platz der Deutschen Einheit 1 - 38100 Braunschweig
Pressesprecher: Jürgen Sperber
Telefon (0531) 4 70-3773, Telefax: (0531) 470-2903, 2994
Internet: <http://www.braunschweig.de> - Email: pressestelle@braunschweig.de

Die Pressestelle "Stadt Braunschweig" ist Mitglied bei [presse-service.de](http://www.presse-service.de) (<http://www.presse-service.de/>). Dort können Sie Mitteilungen weiterer Pressestellen recherchieren und per E-Mail abonnieren.

